

**Zeitschrift:** Dissonanz : die neue schweizerische Musikzeitschrift = Dissonance : la nouvelle revue musicale suisse

**Herausgeber:** Schweizerischer Tonkünstlerverein

**Band:** - (1988)

**Heft:** 18

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



KONSERVATORIUM  
UND MUSIKHOCHSCHULE ZÜRICH

An der Berufsabteilung  
ist ab Oktober 1989  
ein kleiner Lehrauftrag  
(ca. 4 Wochenstunden)  
für

## Musikgeschichte

zu vergeben.

Interessenten sind gebeten,  
Ihre Bewerbungsunterlagen bis  
**zum 31. Dezember 1988**  
an den Leiter der Berufsschule,  
Herrn Peter Wettstein,  
Florhofgasse 6, 8001 Zürich  
zu richten.

KONSERVATORIUM BIEL  
CONSERVATOIRE DE BIENNE



### Werkstatt für zeitgenössische Musik

Flöte:	Verena Bosshart
Blockflöte:	Gerd Lünenbürger
Violine:	Christine Ragaz
Violoncello:	Walter Grimmer
Cembalo:	Martin Derungs
Orgel:	Daniel Glaus
Klavier:	Pierre Sublet
Akkordeon:	Teodoro Anzellotti

Dieser Kurs richtet sich an diplomierte Musiklehrer und Musikstudenten, die

- noch keine Erfahrungen im Bereich Neuer Musik haben und eine erste Annäherung an eine Realisierung zeitgenössischer Kompositionen suchen und
- an diejenigen, die bereits Erfahrungen haben und ihre Kenntnisse und Fertigkeiten erweitern wollen.

#### Unterrichts-Wochenende:

**alle, jedoch ohne Flötisten**

4./5. Februar 1989, 18./19. März 1989

22./23. April 1989.

#### Flötisten

25./26. Februar 1989, 18./19. März 1989

22./23. April 1989.

Kurskosten: Fr. 300.– für Musiker, Fr. 200.– für Musikstudenten, Fr. 40.– für Zuhörer pro Tag.

Anmeldungen sind zu richten bis am **6. Januar 1989** an Konservatorium für Musik, Ring 12 CH-2502 Biel  
Telefon 032 22 47 01

### Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Graz

An der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Graz, Abteilung Saiteninstrumente, gelangt die Planstelle eines Ordentlichen Hochschulprofessors für das zentrale künstlerische Hauptfach

## Viola und Kammermusik

zur Ausschreibung.

Nur höchstqualifizierte Bewerber mit entsprechender künstlerischer Erfahrung mögen ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und Unterlagen über ihre bisherige Tätigkeit bis

**15. Dezember 1988**

an das Rektorat der Hochschule für Musik und darstellende Kunst, A-8010 Graz, Leonhardstrasse 15, richten.

Der Leiter der Abteilung 3:  
O.H. Prof. Jannis Chronopoulos eh.

## Pontresina

Ab 1989 wird das Kurorchester Pontresina reorganisiert. Für die Zeit der Sommersaison vom 7. Juni 1989 bis und mit 24. September 1989 ist für die täglichen Kurkonzerte die Besetzung eines

### Klavierquartetts

vorgesehen (klassisches Klavierquartett, oder klassisches Klaviertrio plus Flöte, Klarinette, zweite Violine oder Kontrabass). Während der Hochsaison im Juli und August 1989 wird das Ensemble während sechs bzw. sieben Wochen zu einem

### Septett oder Oktett

erweitert mit der definitiven Besetzung von Streichquartett oder -quintett, Flöte, Klarinette und Klavier. Der tägliche Dienst umfasst ein Kurkonzert von ca. 75 Minuten Dauer und eine Vorprobe und kann mit einem monatlichen Salär von Fr. 4030.– entschädigt werden. Der musikalische Leiter des Ensembles (Stehgeiger oder eventuell Pianist) erhält Fr. 4960.– monatlich. Eventuelle abendliche Auftritte werden separat abgegolten. Die Programmgestaltung erfolgt zusammen mit dem nachstehenden Beauftragten des Kurvereins Pontresina. Es kann eine grösstenteils computererfasste Salonorchesterbibliothek mit 6000 Titeln zur Verfügung gestellt werden.

Bewerbungen jüngerer und versierter Musiker sind an den Beauftragten zu richten, der auch gerne weitere mündliche Auskünfte erteilt:

Dr. Jürg Frei, Via Maistra 15, 7500 St. Moritz,  
Tel. 082 3 83 83.